

**Internationales Jugend
Flag Football Turnier
United World Games 2026
Klagenfurt am Wörthersee/Österreich
18.06. – 21.06.2026
www.unitedworldgames.com**



Unter der Patronanz der



Sportstätten

Stadion Landskron
Hochfeldstraße 33
9523 Villach

Ausschreibung Spielregeln Flag Football

Gespielt wird nach den offiziellen Spielregeln der [International Federation of American Football \(IFAF\)](http://www.ifaf.com). Folgende Sonderregelungen gelten speziell für die United World Games.

Wichtigste Regel - FAIR PLAY

Die Teilnehmer:innen haben sich im Geiste des Fair Play respektvoll und höflich nicht nur gegenüber den Schiedsrichter:innen, sondern auch gegenüber anderen Offiziellen, Gegner:innen, Mitspieler:innen und Zuschauer:innen zu verhalten.

1. Klasseneinteilung und Spielzeit

Männlich:

Altersklassen	Stichtag	Spieldauer	Spieleranzahl
U 15	Geb. am 01.01.2011 und jünger	2 × 20 Minuten	5 Spieler

Mixed:

Altersklassen	Stichtag	Spieldauer	Spieleranzahl
U 13	Geb. am 01.01.2013 und jünger	2 × 20 Minuten	5 Spieler*innen
U 15	Geb. am 01.01.2011 und jünger	2 × 20 Minuten	5 Spieler*innen

Spielzeit

- Bei der Spielzeit handelt es sich um „Running Clock“ + 2-3 Timeouts
- Die letzten 2 Minuten werden nicht gestoppt
- Die Halbzeitpause beträgt 5 Minuten.

Ausnahmegenehmigungen:

Aufgrund unterschiedlicher Stichtage der einzelnen nationalen Flag Football Verbände ist es per Regularium erlaubt, in der **U15 Boys** Alterskategorie pro Team bis zu **2 Spieler** im Kader zu haben, die den Stichtag für die jeweilige Altersklasse um bis zu **6 Monate überschreiten**. Diese Spieler müssen dem Organisationskomitee bekanntgegeben werden und auf der Kaderliste mit einem Vermerk auf die Ausnahmegenehmigung aufscheinen.

In den **U13 Mixed und U15 Mixed** Kategorien **muss bei jedem Spielzug mindestens eine weibliche Spielerin auf dem Feld sein**. Zusätzlich ist es im U15 Mixed erlaubt, dass pro Mädchen am Feld ein männlicher Spieler den Stichtag um bis zu einem Jahr überschreiten darf. Diese Ausnahmespieler müssen jedoch vorab vom Organisationskomitee verifiziert werden, um einen zu großen Niveauunterschied zu vermeiden.

2. Kaderliste & Identitätskontrollen

Für jedes teilnehmende Team muss bis zum **31. Mai 2026** im UWG Account unter <https://my.unitedworldgames.com/> eine **Kaderliste** eingegeben werden, welche überprüft wird. Erst mit erfolgreicher Überprüfung der Kaderliste kann das Team eing_checked werden und bekommt alle ihre relevanten Unterlagen.

Sollte die Kaderliste nicht ausgefüllt werden, muss eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr verrechnet werden.

Die Trainer:innen sind verpflichtet die von UWG abgesegnete Kaderliste sowie die Spielerpässe/Ausweise der Spieler:innen bei allen Spielen mitzuführen.

Es wird empfohlen die Kaderliste in ausgedruckter Form mitzuführen, um eventuell auftretenden Internetprobleme in den Sportstätten zu vermeiden und jederzeit drauf zugreifen zu können.

Während des Turniers haben die Trainer:innen das Recht vor Spielbeginn eine Passkontrolle des gegnerischen Teams zu verlangen, sowie die Spieler:innen zu „überprüfen“. Wird diese Kontrolle nicht durchgeführt, verfällt das Recht mit Beginn des Matches.

Zusätzlich dürfen während des Spiels maximal zwei Spieler:innen des gegnerischen Teams überprüft werden. Die Überprüfung der Spieler:innen erfolgt über die Schiedsrichter in Koordination mit den Hallenaufsichten.

Wenn ein Team

1. Spieler:innen einsetzt, die nicht den Altersbestimmungen entsprechen
2. Spieler:innen nicht auf der entsprechenden Kaderliste stehen oder
3. die Kaderliste nicht von UWG abgesegnet ist

wird das betreffende Spiel automatisch als Niederlage für die betroffene Mannschaft gewertet. Bei erneutem Missachten der Kaderlisten-Regelungen, wird das Team vom Turnier ausgeschlossen.

Es ist grundsätzlich gestattet, dass ein:e Spieler:in in zwei verschiedenen Teams spielt, sofern diese nicht im selben Bewerb antreten. In diesem Fall muss der/die Spieler:in jedoch auf beiden Kaderlisten vermerkt sein (z.B. kann eine Athletin des U13-Bewerbs auch im Kader einer U15-Mannschaft aufscheinen und, sofern der Turnierplan es zulässt, für beide Teams Spiele bestreiten).

Sollte ein Verein mit mehreren Teams in demselben Bewerb antreten, dürfen Spieler:innen nicht zwischen den Teams verschoben werden. Jede:r Athlet:in darf nur auf der Kaderliste einer Mannschaft pro Bewerb erscheinen.

3. Eintreffen bei der Sportstätte

Alle Teams müssen bis **spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn** an der jeweiligen Spielstätte eintreffen und sich bei der **Platzaufsicht, den Schiedsrichtern oder den Tischorganen** anmelden.

Erscheint ein Team zum Beispiel erst 10 Minuten vor Spielbeginn, oder meldet sich nicht ordnungsgemäß an, wird das Spiel strafverifiziert. Der Schiedsrichter kann jedoch mit den Trainer:innen beider Teams entscheiden, ob das Spiel wirklich strafverifiziert oder regulär gespielt wird. Besteht die pünktlich erschienene Mannschaft auf die Strafverifizierung, wird diese umgesetzt.

Die Umkleidekabinen stehen erst etwa 10 Minuten vor Spielbeginn zur Verfügung, da sie bis dahin den aktuell spielenden Teams vorbehalten sind. Es ist zu beachten, dass die Kabinen mit anderen Mannschaften geteilt werden. Es wird drum gebeten, nach dem Spiel, die

Kabinen zügig zu verlassen, um den nachfolgenden Teams einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

4. Mannschaftsgröße

Ein Team darf maximal 15 Spieler*innen haben, welche durch das Tragen eines Game-Shirts klar gekennzeichnet sind.

Neben den Spieler:innen dürfen sich maximal 2 Trainer:innen am Spielfeld aufhalten (Ausnahmen müssen vor dem ersten Spiel am ersten Turniertag mit der Turnierleitung abgestimmt werden). Zusätzlich sind bis zu 2 Personen des medizinischen Personals erlaubt (vorausgesetzt, eine davon ist ein:e Arzt/Ärztin; andernfalls ist nur ein Physio zugelassen).

5. Spielfeldgröße

Generell wird mit der Spielfeldgröße der IFAF gespielt. Bei Bedarf kann diese jedoch an die lokalen Platzverhältnisse an der Spielstätte in Landskron angepasst werden. Dabei werden fixe, bereits vorhandene Markierungslinien sinnvoll in die Abmessung miteingebunden.

6. Turniermodus, Punkte & Aufstiegsregelungen

Die Vorrunde wird in Gruppen eingeteilt, wobei jeder gegen jeden in seiner Gruppe spielt.

Die Punkte werden wie folgt verteilt:

Sieg	3 Punkte
Unentschieden	2 Punkte
Niederlage	1 Punkt
Disqualifikation	0 Punkte

Nach Ende der Gruppenspiele wird eine Tabelle erstellt. Dies sind die Kriterien zur Ermittlung der Platzierung in der Gruppenphase:

1. Anzahl der Punkte (Sieg: 3 Punkte, Unentschieden: 2 Punkte, Niederlage: 1 Punkt, Disqualifikation: 0 Punkte)
2. Niedrigere Anzahl an verlorenen Spielen durch Disqualifikation
3. Bessere Scoredifferenz (Punkte für – Punkte gegen)
4. Höhere Anzahl erzielter Scores (Punkte für)
5. Wenn zwei oder mehr Teams in allen oben genannten Kriterien gleichauf liegen, zählen nur die direkten Begegnungen dieser Teams zur Ermittlung der Platzierung (Kriterien 1–4 gelten in gleicher Reihenfolge)
6. Kann nach Anwendung aller genannten Kriterien keine Entscheidung getroffen werden, erfolgt die Platzierung per Losentscheid (automatische computergestützte Auslosung)

Falls ein Vergleich der besten Zweit-, Dritt-, Viert- oder Fünftplatzierten (usw.) aus unterschiedlichen Gruppen erforderlich ist, gelten folgende Kriterien:

1. Anzahl der Punkte / Anzahl der gespielten Spiele
2. Anzahl der verlorenen Spiele durch Disqualifikation (DSQ) / Anzahl der gespielten Spiele
3. Scoredifferenz / Anzahl der gespielten Spiele
4. Anzahl erzielter Scores (Punkte für) / Anzahl der gespielten Spiele

5. Kann nach Anwendung aller genannten Kriterien keine Entscheidung getroffen werden, erfolgt die Platzierung per Losentscheid (automatische computergestützte Auslosung)

7. Walk over (w.o.)

Bei nicht Erscheinen oder Verspätung einer Mannschaft ohne gültigen Grund wird eine 0:35 Disqualifikation für das nicht erschienene/verspätete Team ausgesprochen. Auf zuspätkommende Mannschaften wird 5 Minuten gewartet. Alle weiteren Maßnahmen und Entscheidungen obliegen dem Venue Supervisor (in Rücksprache mit dem/der Schiedsrichter/in).

8. Sportstätten

Das Betreten der Sportstätten ist nur mit geeigneten Sportschuhen erlaubt. Es ist verboten Speisen oder Getränke auf das Spielfeld mitzubringen. **Ausnahme:** PET-Wasserflaschen. Es besteht absolutes Rauchverbot!

9. Spielbälle

Die Turnierorganisation stellt nur den Matchball zur Verfügung. **Zum Aufwärmen sind bitte eigene Bälle mitzubringen.**

10. Dressen und Flag-Gürtel und Schutzausrüstung

Alle Dressen müssen eine Rückennummer haben. Jede Mannschaft muss neben ihrer 1. Dressengarnitur noch eine zweite, andersfarbige Garnitur zum Spiel mitbringen, falls der/die Schiedsrichter:in bei einem Spiel die Uniformen beider Mannschaften als zu ähnlich ansieht. Bei gleichen Dressenfarben ist die erstgenannte Mannschaft zum Wechsel der Dressen verpflichtet. Die Flaggen am Flag-Gürtel dürfen mehrfarbig sein, müssen aber zu den Hosenfarben kontrastieren. Kopfbedeckungen sind nur zulässig, sofern sie keinen Schirm, Knoten oder Hutkrempe haben. Es ist verpflichtend, dass die Spieler:innen einen farbigen Zahnschutz (nicht weiß oder transparent) tragen

11. Spielberichtformular und Strafen

Nach jedem Spiel (max. 15 Minuten nach Spielende) muss der Headcoach oder der/die Teamverantwortliche die Ergebnisse, Interceptions und Sacks, sowie die Namen der entsprechenden Spieler:innen und deren Trikotnummern im Spielbericht eintragen bzw. vermerken. Die Richtigkeit ist mit einer Unterschrift zu bestätigen.

Jede Disqualifikation ist vom Schiedsrichter am Spielbericht zu vermerken:

- Grad 1: Sperre für das laufende Spiel
- Grad 2: Sperre für das laufende Spiel und 2 Folgespiele
- Grad 3: Sperre für den Turniertag
- Ausschlüsse für "Flagrant Fouls" beinhalten automatisch eine Sperre für die beiden folgenden Spiele.

Die Sperren werden zu den folgenden Turniertagen mitgenommen und verfallen auch nicht vor den Playoffs/Finals.

12. Versicherungen, Haftungsausschluss & Diebstahl

Die Teilnehmer:innen sind nicht durch den Veranstalter versichert. Es obliegt daher den Teamverantwortlichen bzw. den teilnehmenden Teams selbst, sicherzustellen dass alle Teilnehmer:innen während des gesamten Aufenthaltes bei den United World Games versichert sind. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Krankheiten, gestohlene bzw. verlorene Wertgegenstände und etwaige Verletzungen. Die Turnierverantwortlichen können lediglich einen Krankentransport veranlassen. Sollte der/die Verletzte nicht versichert sein bzw. sein/ihr Heimatland kein Abkommen für ärztliche Versorgung mit Österreich haben, muss der/die Teilnehmer:in die Kosten der Behandlung selbst tragen.

Jede:r Teilnehmer:in erklärt, dass er/sie ausreichend trainiert hat und gegen seine/ihre Teilnahme von ärztlicher Seite keine Bedenken bestehen.

Für alle Spieler:innen gilt: Keine Wertgegenstände oder Sportausrüstung unbeaufsichtigt lassen!

13. Anmerkung zu Disziplinarstrafen

Bei größeren Verstößen, wie auch übertrieben hartem Foulspiel, werden Spieler:innen für das nächste Spiel automatisch gesperrt und die Turnierleitung spricht je nach Härte des Vergehens eine weitere Sperre aus. Bei einem Platzverweis, der in Verbindung mit einer Rauferei oder einer Schiedsrichter:innenbeleidigung ausgesprochen wird, wird der/die betroffene Spieler:in für den Rest des Turniers gesperrt.

Des Weiteren behält sich die Turnierleitung das Recht vor, in bestimmten Fällen ganze Teams vom Turnier auszuschließen, wenn diese respektloses Verhalten gegenüber Schiedsrichter:innen, der Turnierleitung oder Gegner:innen bzw. schlechtes Benehmen an den Tag legen.

14. Finale Anmerkung

Das Organisationsteam der United World Games sieht es als Verpflichtung für jede:n Spieler:in, Betreuer:in und Coach an, die oben genannten Punkte gelesen zu haben und zu kennen.

WICHTIG: In akuten Notfällen sowie zu Nachtzeiten ist die Notfallnummer 144 anzurufen. Zu beachten ist bitte auch, dass bei etwaigen Abtransporten mit dem Rettungswagen stets einE Betreuer:in des betroffenen Teams mitfahren muss.